

Datenschutzhinweise für Bewerber

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist für uns von höchster Bedeutung. Wir erheben und nutzen Ihre Daten für eigene Zwecke gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die

ABI-Sicherheitssysteme GmbH
Sigmaringer Straße 163
72458 Albstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0) 7431 1289-0
E-Mail: info@abi-sicherheitssysteme.de

Die Datenschutzbeauftragte

Bei Fragen zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sowie bei Fragen zu den Rechten, die Ihnen als von der Datenverarbeitung betroffene Person zustehen, können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte wenden, die Sie erreichen unter:

datenschutz@abi-sicherheitssysteme.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, soweit dies erforderlich ist. Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Rechtsgrundlage des § 26 Abs. (1) BDSG i. V. m. Art. 88 DS-GVO.

Nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres berechtigten Interesse, uns gegen mögliche Rechtsansprüche zu verteidigen. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist insoweit Art. 6 Abs. (1) S. 1 lit. f) DS-GVO.

Datenkategorien

Wir verarbeiten von Ihnen folgende Datenkategorien: Name, Anschrift, sonstige Kontaktdaten, Geburtsdatum und Geburtsort, Daten zur beruflichen Qualifikation (z. B. Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, Angaben zu Ausbildung und Berufserfahrung, etc.), Ergebnisse des Personalauswahlverfahrens.

Quellen, aus denen Ihre personenbezogenen Daten stammen

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich bei Ihnen selbst erhoben, sofern sie uns nicht von anderer Stelle, insbesondere von Behörden, oder von Dritten, die Sie uns ggf. als Referenzen genannt haben, mitgeteilt werden.

An wen Ihre Daten weitergegeben werden

Innerhalb unseres Unternehmens werden Ihre Daten durch die Personalabteilung, die Geschäftsleitung, die IT-Abteilung, sowie die zuständigen Referatsleiter bzw. direkten Vorgesetzten:

Keine Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Land außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder eine internationale Organisation übermittelt.

Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich für die Dauer des Bewerbungsverfahrens sowie für weitere 6 Monate darüber hinaus. Wenn Sie darin eingewilligt haben, dass Ihre personenbezogenen Daten über das Ende des Bewerbungsverfahrens hinaus für weitere offene Stellen berücksichtigt werden dürfen, speichern wir Ihre Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs der Einwilligung oder – falls kein Widerruf erfolgt – für die Dauer von einem Jahr gerechnet vom Ende des Bewerbungsverfahrens. Wenn Ihre Bewerbung zu einer Anstellung bei uns führt, werden Ihre Bewerbungsdaten zum Zwecke der Begründung, Durchführung und

Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses weiterhin gespeichert und verarbeitet. Über diese Zweckänderung werden Sie in diesem Falle gesondert informiert.

Betroffenenrechte

Ihnen stehen die folgenden gesetzlichen Betroffenenrechte zu, sofern deren Voraussetzungen vorliegen:

- Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherte Daten gemäß Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung unzutreffender Daten gemäß Art. 16 DS-GVO,
- Recht auf Löschung der bei uns gespeicherten Daten gemäß Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der bei uns gespeicherten Daten gemäß Art. 18 DS-GVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DS-GVO,
- Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO,
- Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Vorschriften der DS-GVO verstößt.

Widerspruchsrecht

Sie haben gemäß Art. 21 Abs. (1) DS-GVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, die aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. (1) S. 1 lit. f) DS-GVO) erfolgt. Widersprechen Sie gemäß Art. 21 Abs. (1) DS-GVO der Verarbeitung, so verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei an die Verantwortliche Stelle gerichtet werden, bspw. an deren E-Mail-Adresse.

Widerruf Ihrer Einwilligung

Eine Ihrerseits erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit ganz oder teilweise widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt. Der Widerruf kann schriftlich oder per E-Mail gegenüber der Verantwortlichen Stelle erfolgen.